

Geschäftsführung
BV Heckinghausen

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	+49 202 563 5540
Fax	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	08.02.21

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/0473/21) am 02.02.2021

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Yannik Düringer, Herr Heiko Meins, Herr Klaus-Dieter Warnecke, Frau Renate Warnecke, Herr Stefan Werksnies,

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann, Herr Horst Ellinghaus,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Hannah Halekotte, Herr Guido Mengelberg, Frau Ilona Schäfer,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Ilka Oberhaus,

von der AfD-Fraktion

Herr Peter Fleckner,

von der Ratsgruppe Freie Wähler/WfW

Frau Bettina Lünsmann,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Frau Barbara Becker,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Alexandra Szlagowski,

als Berichterstatter

Herr Marc Walter, R. 105,

von der Presse (WZ)

Herr Martin Juhre

Nicht anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Christiane Sippel,

von der FDP

Herr Lars Niggemann

Schriftführer: Oliver Saurin

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:16 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht der Bezirksbürgermeisterin

Die Stellungnahme der Verwaltung zur Umbenennung Mohrenstraße werde voraussichtlich zur kommenden Sitzung im April vorliegen. Insgesamt bemängelt sie die lange Bearbeitungszeit.

2 Bericht aus dem Stadtjugendrat

Der Jugendrat ist nicht anwesend. Der Bericht entfällt.

3 Berichte und Mitteilungen

- Zur Entfernung der Beschilderung Radweg Lennepers Straße bittet **Herr Mengelberg** um Mitteilung, wann mit einer Erledigung gerechnet werden könne. Das Schreiben der Verwaltung sei vom 09.12.2020.
 - Zur Rolli-Wippe am Spielplatz Murrenbach möchte die Bezirksvertretung wissen, welche Art der Belastung vorliege und ob man die Aufstellung grundsätzlich realisieren könne. **Frau Warnecke** wolle die Fragen beim kommenden Jahresgespräch bei R. 103 klären.
 -
-

4 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

Die Bezirksvertretung nimmt die Controllingliste ohne Beschluss entgegen.

5 Das Bauleitplanverfahren und die Rolle der Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren - mdl. Bericht R. 105

Herr Walter, Abteilungsleiter des Ressorts Bauen und Wohnen, Bauleitplanung, stellt das Bauleitplanverfahren vor und geht auf Nachfragen aus der Bezirksvertretung ein.

Bei rechtskräftigem Bebauungsplan seien Bauanträge entsprechend zu genehmigen und gelten als sog. laufendes Geschäft der Verwaltung. Er teilt einen Flyer zum B-Plan Verfahren 1251 zur Verdeutlichung der Abläufe aus. Die Stadt Wuppertal habe als Gebietskörperschaft im Rahmen der Selbstverwaltung letztlich das Recht, Flächennutzungs- sowie B-Pläne zu erstellen, ungeachtet eines anders lautenden Regionalplans.

6 Liste geplanter Baumpflanzungen Vorlage: VO/0155/21

Herr Ellinghaus betont ausdrücklich, dass sich die CDU-Fraktion dem Antrag uneingeschränkt anschließe und das seinerzeit auch den Antragstellern so mitgeteilt habe.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Verwaltung (Ressort 103) wird gebeten, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen eine Liste von Baumstandorten vorzulegen, bei denen eine Nach- oder Neupflanzung bisher nicht erfolgen konnte.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme (SPD-Fraktion)

7 Fortschreibung des Lärmaktionsplanes für den Ballungsraum Wuppertal – Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung der Runde 3
Vorlage: VO/0094/21

Herr Mengelberg bittet darum, bei der Betrachtung der Heckinghauser Straße nicht nur den Lärm, sondern auch andere Aspekte wie z.B. Hitze zu beachten.

Frau Lünsmann möchte die Präsentation vom 27.01.2021 zur Verfügung gestellt bekommen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

1. Der Abschlussbericht der Lärmaktionsplanung der Runde 3 für den Ballungsraum Wuppertal wird entgegengenommen, die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Lärminderung werden grundsätzlich beschlossen.
2. Der Antrag „Wirksame Lärmaktionsplanung für die Gesundheit der Bürger*innen in Wuppertal – Ergänzungsantrag zur Drucks.- Nr. VO/0420/20, Lärmaktionsplan“ der Fraktionen von CDU, Bündnis90 / Die Grünen und DIE LINKE vom 31.07.2020 wird auf Vorschlag der Verwaltung in den Punkten 1, 2, 5 und 7 zunächst zurückgestellt. Die eingesparten Kosten sollen in die konkrete Umsetzung lärmmindernder Maßnahmen in bereits festgestellten Lärmbrennpunkten investiert werden.

Einstimmigkeit

8 Bau-Vorhabenprogramm des Gebäudemanagements Wuppertal für 2021
Vorlage: VO/0135/21

Die Bezirksvertretung nimmt die Liste ohne Beschluss entgegen.

9 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2021
Vorlage: VO/1046/20

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Jugendhilfeausschuss wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2021 gemäß Vorlage zu.

Einstimmigkeit

10 Ausbau der offenen Ganztagschule um 100 Plätze zum Schuljahr 2021/2022
Vorlage: VO/0002/21

Frau Schäfer sieht für den Bezirk Heckinghausen einen großen Bedarf an OGS-Plätzen und bittet um Prüfung, ob man zur Bedarfsdeckung auch private Räume anmieten könne.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Schulträger wird beauftragt, zum Schuljahr 2021/2022 vier weitere OGS-Gruppen (100 Plätze) an folgenden Grundschulen einzurichten:

Ersteinrichtung:	
GS Donarstr.	2 Gruppen
Ausbau:	
OGS Nocken	1 Gruppe
OGS Meyerstraße	1 Gruppe

Einstimmigkeit

11 Neubau Pfälzer Steg und Aufwertung – Sozialer Zusammenhalt Heckinghausen
Vorlage: VO/0037/21

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Maßnahme „Neubau Pfälzer Steg und Aufwertung“ mit Gesamtkosten in Höhe von 580.000 € und beauftragt die Verwaltung, nach Bewilligung durch den Fördergeber, die Maßnahme umzusetzen.

Einstimmigkeit

12 Außenanlage Stadtteilzentrum – Sozialer Zusammenhalt Heckinghausen
Vorlage: VO/0046/21

Herr Werksnies spricht ein großes Lob an die Planer aus.

Herr Mengelberg vermisst auf der Planskizze den zugesagten Standort der Bücherzelle und bittet um Aufklärung.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Neugestaltung der Außenanlage des Stadtteilzentrums Heckinghausen mit Gesamtkosten in Höhe von 1.002.560 € und beauftragt die Verwaltung, nach Bewilligung durch den Fördergeber, die Maßnahme umzusetzen.

Einstimmigkeit

13 Erweiterung der Maßnahme Gustav-Müller-Anlage - Soziale Stadt / Sozialer Zusammenhalt Heckinghausen
Vorlage: VO/0047/21

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die Aufwertung der Gustav-Müller-Anlage incl. der geplanten Erweiterung mit Gesamtkosten in Höhe von 789.000 € und beauftragt die Verwaltung, nach Bewilligung durch den Fördergeber, die Maßnahme umzusetzen.

Einstimmigkeit

14 Fortschreibung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes Sozialer Zusammenhalt (vormals Soziale Stadt) Heckinghausen
Vorlage: VO/0049/21

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat der Stadt wie folgt ungeändert zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal stimmt der Fortschreibung des ISEK Sozialer Zusammenhalt Heckinghausen zu und beauftragt die Verwaltung alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung zu unternehmen.

Einstimmigkeit

15 Einbahnstraßenfreigaben für den gegenläufigen Radverkehr - weitere Vorgehensweise bzgl. der Prüfung und Drucksachenerstellung
Vorlage: VO/0088/21/1-Neuf.

Laut **Frau Warnecke** sei in anderen Kommunen die Prüfung der Einbahnstraßen für die Freigabe für gegenläufigen Radverkehr laufendes Geschäft der Verwaltung und unterliege nicht dem Entscheidungsrecht der Bezirksvertretung.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

16 Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Einbahnstraßenfreigabe Werléstraße für den gegenläufigen Radverkehr
Vorlage: VO/0083/21

Der **Antragsteller** macht von seinem Rederecht Gebrauch und erläutert seinen Antrag. Er ist mit dem Beschlussvorschlag der Verwaltung nicht einverstanden und bittet die Bezirksvertretung um eine positive Entscheidung.

Herr Meins gibt zu bedenken, dass für die Prüfung der Einbahnstraßen nur eine Sachbearbeiterin für das ganze Stadtgebiet zuständig sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt den Bürgerantrag nach § 24 GO wie folgt geändert:

Die Bezirksvertretung möchte für die im Antrag genannte Straße sowie weitere in Heckinghausen in Betracht kommenden Einbahnstraßen kurzfristig einen konkreten Ortstermin benannt bekommen, bei dem in Folge alle Straßen begangen und besprochen werden.

Einstimmigkeit

17 Änderungen beim Verfügungsfondsbeirat für den Bereich Soziale Stadt Heckinghausen

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 02.02.2021:

Für die Besetzung des Verfügungsfondsbeirats stellt die Bezirksvertretung folgende Mitglieder:

1. Frau Renate Warnecke
Stellvertreter Herr Stefan Werksnies

2. Herr Christoph Brüssermann
Stellvertreter Herr Horst Ellinghaus

Einstimmigkeit

18 Verwendungsnachweise der Freien Mittel 2019

Die Bezirksvertretung nimmt die Übersicht ohne Beschluss entgegen.

19 Verschiedenes

Freibad Mählersbeck

Frau Szlagowski berichtet über die aktuelle Planung zum Freibad Mählersbeck. Pläne hierzu werden zeitnah in das Ratsinformationssystem eingestellt.

Neubau siebte Gesamtschule

Der Standort ART-Hotel werde laut Frau Warnecke wieder als mögliche Option zum Bau der siebten Gesamtschule gehandelt. Sollte der Rat der Stadt hierzu bereits in seiner Sitzung am 01.03.2021 einen Beschluss fassen, sei eine Beteiligung der Bezirksvertretung nicht mehr möglich. Entweder werde dann eine Sondersitzung notwendig oder man werde zusammen mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung tagen.

Sitzbänke

Herr Mengelberg wünscht den Bearbeitungsstand zu den geplanten Sitzbänken mitgeteilt zu bekommen.

Ausschuss für Digitalisierung

Herr Fleckner möchte wissen, ob es diesen Ausschuss gibt.

Renate Warnecke
Bezirksbürgermeisterin

Oliver Saurin
Schriftführer